

Anlagereglement der BV Holding AG

Allgemeine Angaben

Die BV Holding bietet Anlegern Zugang zu einem Portfolio von Beteiligungen an privat gehaltenen Unternehmen. Die Gesellschaft bezweckt den Erwerb, die dauernde Verwaltung, die Finanzierung und die Veräusserung von Beteiligungen an in- und ausländischen Unternehmen aller Art. Dabei investiert die Gesellschaft fokussiert bei Wachstums- und Nachfolgefinauzierungen bei nicht börsenkotierten Unternehmen mit Bedarf nach Eigenkapital.

Anlageziel und Anlagepolitik

Die Gesellschaft ermöglicht institutionellen und privaten Anlegern Zugang zu einem Portfolio nicht-kotierter Unternehmen aus der Schweiz und dem angrenzenden Ausland. Insbesondere konzentriert sich die Gesellschaft dabei auf Wachstums- und Nachfolgefinauzierungen. Die Gesellschaft kann ebenfalls Anlagen in börsenkotierte Gesellschaften halten. Das Vermögen der Gesellschaft wird fokussiert in Aktien von Zielgesellschaften investiert. Hierbei ist keine maximale Obergrenze für den Anteil einer einzelnen Beteiligung am Gesamtwert des Portfolios definiert. Weiter ist auch der Einsatz von Fremdkapital oder Mezzaninem Kapital zur Finanzierung von Zielgesellschaften möglich. Das Halten von angemessenen flüssigen Mitteln ist ebenso wie die Finanzierung von Transaktionen durch Fremdkapital gestattet.

Anlagekriterien

Anlagekriterien bei Nachfolgefinauzierungen / Management Buy-outs / Buy-ins

Bei Nachfolgeregelungen und Management Buy-outs / Buy-ins konzentriert sich die Gesellschaft primär auf mittelgrosse Transaktionen und prüft in erster Linie Beteiligungen an Unternehmen mit einem Umsatz zwischen CHF 10 und CHF 150 Mio., welche über einen positiven, nachvollziehbaren Cash Flow verfügen. Möglich sind sowohl Mehrheitsbeteiligungen, als auch Minderheitsbeteiligungen, jeweils verbunden mit einer entsprechenden Vertretung im Verwaltungsrat der Unternehmung.

Die folgenden Kriterien werden bei Nachfolgefinauzierungen in die Betrachtung mit einbezogen:

- **Transaktionen:** Nachfolgefinauzierung, Management Buy-out / Buy-in, Verkauf von Aktienanteilen (Veränderung im Aktionariat)
- **Kapitalanteil:** Mehrheits- oder Minderheitsbeteiligung
- **Finanzierungsform:** Primär Eigenkapital, auch kombiniert mit Fremdkapital
- **Umsatz:** Grundsätzlich zwischen CHF 10 bis 150 Millionen. (Der Umsatz kann auch tiefer sein, wenn das zukünftige Wachstum hoch ist oder Synergien zu einem bestehenden Engagement bestehen.)
- **Cash Flow:** Nachvollziehbare positive Cash Flows, gute Rentabilität
- **Geographischer Fokus:** Schweiz und angrenzendes Ausland
- **Branchen:** Grundsätzlich offen, speziell interessiert an Industrie, Mikro- und Medizintechnologie, Material-, Verfahrens- und Informationstechnologie und Dienstleistungen
- **Markt:** Attraktiver Markt (Wachstum und/oder Margen) mit begrenzten Substitutionsmöglichkeiten
- **Positionierung:** Starke Marktposition, bekannte Marke, Produkte und Dienstleistungen von hoher Qualität, klare Kernkompetenzen
- **Management:** Professionelle Führung, Track Record, Branchenerfahrung, Wille zur Zusammenarbeit
- **Mitwirkung:** Aktive Mitarbeit im Verwaltungsrat

- **Zusammenarbeit:** Partnerschaftliche Zusammenarbeit mit entsprechenden Vereinbarungen, speziell bei Minderheiten
- **Anlagehorizont:** Situationsbedingt, tendenziell mittel- bis langfristig

Anlagekriterien für Wachstumsfinanzierungen

Wichtige Kriterien für ein Engagement der BV Holding bei einer Wachstumsfinanzierung sind neben Erfolg versprechenden Produkten in einem wachsenden Markt insbesondere ein glaubwürdiges Unternehmer-Team mit dem Willen und den Fähigkeiten, eine nachhaltige Wertsteigerung des Unternehmens zu erarbeiten. In der Regel nimmt die BV Holding Einsitz im Verwaltungsrat.

Die folgenden Kriterien werden bei Wachstumsfinanzierungen in die Betrachtung mit einbezogen:

- **Management:** ein erfahrenes und unternehmerisches Management-Team
- **Technologie:** eine innovative Technologie, Patente oder spezifisches Know-how
- **Produkte:** marktfähige Produkte mit klar erkennbaren Wettbewerbsvorteilen (USPs)
- **Perspektive:** eine solide Wertschöpfung, um eine nachhaltige Wertsteigerung zu erreichen
- **Cash Flow:** eine realistische Aussicht auf positive Cash-Flows innerhalb möglichst kurzer Frist
- **Exit:** das Vorliegen eines Exit-Szenarios über drei bis sieben Jahre

Kurzfristige Abweichungen von obigen Anlagerichtlinien

Kurzfristige Abweichungen sind zulässig, wenn sie nach Ansicht des Verwaltungsrates der BV Holding AG vertretbar und im Interesse der Gesellschaft sind.

Verwaltung

Investitions- und Desinvestitionsentscheide werden, ebenso wie Entscheide über die Bewertung von Portfoliounternehmen, durch den Verwaltungsrat der Gesellschaft auf Antrag der Geschäftsleitung gefällt. Die Geschäftsleitung berät und unterstützt den Verwaltungsrat der Gesellschaft bei der Entscheidungsfindung und ist für die administrative Umsetzung der getroffenen Entscheide verantwortlich.

Berechnung des Nettoinventarwertes

Der Nettoinventarwert der Aktien der Gesellschaft wird quartalsweise berechnet und publiziert. Es gelten die Bewertungsgrundsätze, welche im Geschäftsbericht der BV Holding AG publiziert sind.

Ausschüttungspolitik

Ausschüttungen sind abhängig vom Geschäftsgang und werden der Generalversammlung vom Verwaltungsrat vorgeschlagen.

Änderungen des Anlagereglementes

Das Anlagereglement kann durch Beschluss des Verwaltungsrates der Gesellschaft jederzeit vollständig oder teilweise geändert werden.

Im Einklang mit Art. 7.8 des Kotierungsreglementes der BX Berne eXchange müssen Änderungen des Anlagereglementes mindestens einen Monat vor ihrer Inkraftsetzung bekannt gegeben werden. Innerhalb von drei Monaten nach Inkrafttreten müssen neue Anlagerichtlinien befolgt werden.